

MONTAGE UND REINIGUNGSANLEITUNG

Woolpaper

1. Allgemein:

- Woolpaper sind akustisch wirksame dekorative Wandtapeten.
- Woolpaper sind nicht geeignet für Feuchträume und im Außenbereich.
- Woolpaper dürfen nur in Räumen montiert werden, die eine Raumtemperatur von 35° C nicht überschreiten.
- Woolpaper besteht aus Naturprodukten. Es können Farbunterschiede auftreten. Es empfiehlt sich bei aneinanderstoßenden Bahnen diese einzelnen vorzusortieren.
- Bei manchen Farbsortierungen wird eine Faserrichtung sichtbar, um ein gleichmäßiges Bild zu erhalten sind die Produkte entsprechend anzuordnen.
- Wie jedes Naturmaterial kann auch Woolpaper in geringem Masse schwinden und quellen.

2. Lagerung, Klimatisierung und Montagebedingungen:

- **Lagerung:**
Woolpaper müssen trocken, staubfrei und bei Temperaturen zwischen 15°C – 35°C gelagert werden. Diese dürfen keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden und sind bis kurz vor der Montage verpackt zu lagern. Luftfeuchtigkeit soll zwischen 35% und 65% liegen
- **Klimatisierung:**
Woolpaper müssen 24 Stunden vor Montage am jeweiligen Montageort (im Raum) zur Akklimatisierung ausgerollt liegend gelagert werden.
- **Montagebedingungen:**
Zum Zeitpunkt der Montage muss der Raum trocken und staubfrei sein. Die Raumtemperatur muss zwischen 15°C – 35°C liegen.
Luftfeuchtigkeit soll zwischen 35% und 65% liegen
Lagerung von Woolpaper muss unbedingt eben erfolgen, am besten liegend oder gerollt.

3. Montage

- **Montagebedingungen:**

Geeignet sind Woolpaper für die Montage auf ebenen, fett- und staubfreien Untergründen oder ähnlich glatten Oberflächen.

- **Montage**

Die rückseitige Schutzfolie abziehen und Woolpaper beginnend an einer Seite beginnend aufdrücken und gegebenenfalls Luftblasen austreifen.

Die Klebeschicht besteht aus Langfaserpapier und Acrylkleber, welcher mit der Zeit die Klebefestigkeit intensiviert. Nach Abziehen des Schutzpapiers kann Woolpaper leicht angelegt werden und auch noch korrigiert werden, nach festem Anstreichen erreicht die Klebeschicht nach ein paar Tagen die Endfestigkeit.

Mittels Bügeleisen (Achtung, nicht zu heiß) und/oder Anpresswalze kann die Klebekraft und Flexibilität erhöht werden.

4. Bearbeitung:

Grundsätzliches zur Bearbeitung von Woolpaper:

- Um eine durchgehende fugenlose Oberfläche erstellen zu können, können Sie Woolpaper einfach aneinanderfügen oder einen Doppelschnitt machen, indem Sie zwei Lagen Woolpaper ca. 1 bis 2 cm überlappend ohne festen Druck ankleben lassen, und dann beide Schichten gleichzeitig gerade oder auch mit Wellenschnitt durchschneiden. Heben Sie die obere Schicht ab, ziehen Sie den Schnittrest darunter heraus und fügen sie die Bahnen fugenlos zusammen.
- Durch das Fügen der Platten und die Reibung beim Andrücken kann sich Wollschicht „verklemmen“. In der Regel ist dies durch sanftes Darüberstreichen oder Bürsten zu glätten, ansonsten kann mittels einer Spachtel oder ähnlichem die Wollschicht zurückgezogen werden, sodass sie wieder in Position federt.



1.



2.



3.



4.



5.



6.

- Die durch das Fügen entstandenen Unebenheiten können auch mit einem Bügeleisen geglättet werden. Vorsicht, durch zu hohe die Hitze und auch Dampf können die Platten erweichen, es muss also sehr zügig über die entsprechenden Stellen gebügelt werden. Es empfiehlt sich, vorher an einem Probestück zu testen.
- Zugeschnitten kann Woolpaper mittels Bodenleger Messer mit Trapezklinge, Skalpell Messer oder Cutter Messer, sowie mit einer scharfen Schere.
Achtung, die werkseitigen Schnittkanten sind nicht hundertprozentig exakt.

5.Reinigung und Wartung:

- Gereinigt muss trocken werden, entweder mittels Staubwedel, Kleiderbürste oder mittels geeigneter Sauggeräte. Bei starker Verunreinigung probieren sie vorsichtig Soda-wasser und ggf. mit zusätzlich etwas farbloser Seife.
(Und wenn einmal ein Fleck nicht leicht wieder zu entfernen ist: manchmal verschwinden Flecken von selber, weil die Wolle sich selbst reinigt! Warten sie einfach und lassen die Natur arbeiten.)
- Entfernen von Woolpaper:
Vorsicht, die Entfernung von Woolpaper ist stark vom Untergrund abhängig, testen sie immer vorher, ob dieser dabei nicht beschädigt wird!

Sollte der Klebstoff noch nicht voll erhärtet sein, versuchen sie Woolpaper im Winkel von 90°abzuziehen, gegebenenfalls kann die Klebeschicht mit einem Fön wieder erweicht werden. Rückstände können mit einer Mischung aus warmen Wasser und sanftem Reinigungsmittel entfernt werden.

Sollte der Klebstoff voll erhärtet sein, probieren sie es mit nacheinander mit folgenden Lösungsmitteln:

- Reinigungsbenzin
- einer Mischung aus 50% Äthylacetat und 50% Xylol
- einer Mischung aus 40% Reinigungsbenzin, 40% Spiritus und 20% Aceton

5.Entsorgung, Recycling, Reparatur:

Wolle und damit auch Woolpaper altern kaum und kann manchmal mit wenigen Handgriffen repariert und auch gesäubert werden, wenn einmal etwas Grobes passiert (Wasserrohrbruch z.B.). In solch einem Fall kontaktieren Sie uns bitte.

Woolpaper kann geschreddert werden. Die Fasern werden gereinigt und wieder zu Whisperwool verarbeitet.

Schicken Sie uns Ihre Reste oder kontaktieren Sie uns.

